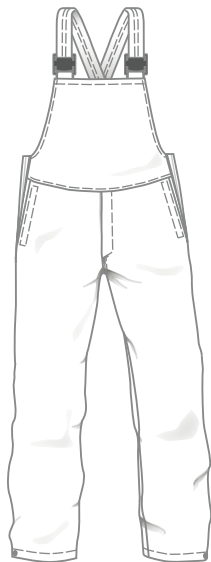


# teamdress®



**2650**



**2652**

B 0435 0005 B 10-24

Deutsch

English

Nederlands

Polski

Français

## Herstellerinformation

Hersteller: Teamdress Holding GmbH, Brandstücken 27, 22549 Hamburg



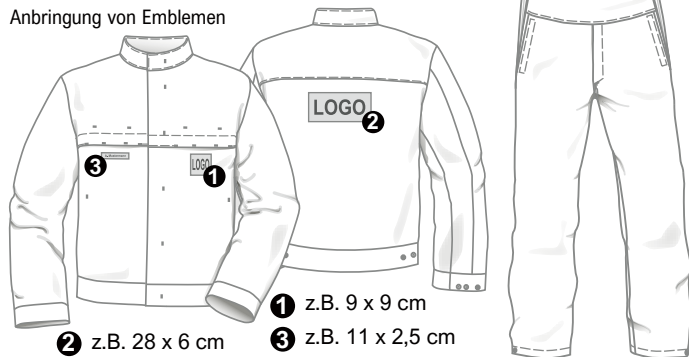
Das Piktogramm in der Kennzeichnung weist darauf hin, dass die Gebrauchsanleitung vor Einsatz der PSA unbedingt zu beachten ist.

Die Schutzkleidung erfüllt die grundlegenden Anforderungen für Gesundheitsschutz und Sicherheit. Sie entspricht der Kategorie II gem. EU-Verordnung 2016/425

**Material:** 65% Polyester / 35% Baumwolle

Jacke	2650	mit/ohne Emblem
Latzhose	2652	

Anbringung von Emblemen



### Gebrauchsanleitung:

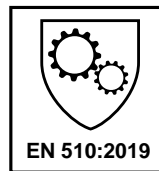
Die persönliche Schutzausrüstung (PSA) ist so konzipiert und hergestellt, dass der Benutzer unter den bestimmungsgemäß und vorhersehbaren Einsatzbedingungen die mit Risiken verbundene Tätigkeit unbehindert ausüben kann und über einen ausreichenden Schutz verfügt. Trotz der aufgeführten Einsatzhinweise liegt die Verantwortung für die eigene Sicherheit in letzter Instanz immer bei dem Träger.

### Warnung:

Die Schutzkleidung ist bestimmungsgemäß zu nutzen und darf keinen Einflüssen ausgesetzt werden, die ihren sicheren Zustand beeinträchtigen können. Verschmutzte Kleidung kann zu einer Reduzierung des Schutzes führen. Die Bekleidung muss als Anzug getragen werden - bestehend aus Latzhose mit Jacke. Die Jacke ist geschlossen zu tragen. Vor jedem Tragen ist darauf zu achten, dass keine Beschädigung der Bekleidung vorliegt.

Nachfolgende Norm legt Eigenschaften von Schutzkleidung fest, die das Risiko des Verfangens oder Einziehens durch bewegliche Teile minimieren, sofern der Träger an oder in der Nähe von Maschinen oder Geräten mit gefährlichen Bewegungen arbeitet. Diese Norm schließt Schutzkleidung gegen Verletzungen durch besondere bewegliche Maschinenteile aus, für die separate Normen existieren, z.B. Schutzkleidung für Benutzer von Kettensägen.

### Schutzkleidung Maschinenschutz



### DIN EN 510:2019

Das Piktogramm ist die Kennzeichnung der Schutzkleidung für Bereiche, in denen ein Risiko des Verfangens in beweglichen Maschinenteilen besteht.

Die Schutzkleidung muss Ober- und Unterkörper, Hals, Arme und Beine des Trägers vor der Gefahr des Verfangens, sowie des Einziehens durch bewegliche Maschinenteile schützen. Falten, die durch die Verschlüsselemente hervorgerufen werden, müssen auf der Innenseite der Kleidung liegen. Säume müssen zur Innenseite hin umgeschlagen sein. Die Verschlüsselemente müssen ein im Notfall schnelles Ausziehen der Kleidung ermöglichen.

Die Sicherheitsfunktionen sind nur gegeben, wenn die Kleidungsstücke eng sitzen, richtig geschlossen sind und während der Arbeitsbewegungen keine Lücken zwischen zweiteiligen Kleidungsstücken entstehen. Der Träger muss mit der exakten Kleidergröße ausgestattet sein.

Die Aufnahme von Körperschweiß führt nicht zu einer Beeinträchtigung der Schutzfunktionen.

Bei sehr starker Belastung und starkem Schwitzen sollte die Tätigkeit unterbrochen werden, um eine gesundheitliche Belastung zu vermeiden.

Die Passform der Bekleidung muss nach jeder Wäsche gegeben sein.

### Folgende Punkte sollten berücksichtigt werden:

- Die Ärmel und Hosenbeine der Kleidung sollten nicht so lang sein, dass sie die Bewegung der Hände und Füße beeinträchtigen
- Die Kleidung sollte nicht so schlaff sein, dass sie umherflattert oder sich unabhängig und störend bewegt
- Es sollte keine Stellen geben, an denen zwischen oder innerhalb der Bestandteile der Kleidung unerwartet und unbeabsichtigt Lücken entstehen
- Es sollte keine unbegründeten Einschränkungen von Bewegungen an den Gelenken geben
- Die Kleidung sollte in Bezug auf die Bequemlichkeit nicht zu eng sein, tiefes Atmen darf nicht behindert werden, und es darf nirgendwo eine Einschränkung des Blutkreislaufs geben

Vor der Auswahl und dem Einsatz der Schutzkleidung ist die Anfertigung einer Gefahrenanalyse zwingend notwendig. Die Analyse hat vor allem Art und Umfang der Risiken am Arbeitsplatz, Arbeitsbedingungen und persönliche Konstitution des Trägers zu beinhalten. Die Lieferung erfolgt nach Ihren Anforderungen.

Bei Kaufentscheidung ohne Durchführung einer umfassenden und effektiven Risikobeurteilung könnten die erzeugnisspezifischen Schutzstufen für die Anwender dieser Schutzkleidung für die potenziell am Arbeitsplatz vermutlich anzutreffenden Gefährdungen nicht ausreichend sein.

#### Beim Befüllen von Taschen ist zu beachten:

- Taschen müssen immer vollständig verschlossen werden
- Gegenstände dürfen nicht heraus schauen
- Gegenstände dürfen nicht herausfallen

#### Offensichtliche Gründe, dass die Bekleidung nicht geeignet ist:

- Die Person, die das Kleidungsstück anprobiert, kann sie nicht tragen
- Die Schutzkleidung bleibt nicht geschlossen oder an vorgesehener Stelle
- Sie beeinträchtigt eine Lebensfunktion, wie z. B. das Atmen
- Es ist nicht möglich, beim Tragen der Schutzkleidung einfache Aufgaben zu erfüllen
- Die Person lehnt die Schutzkleidung auf Grund von Schmerzen ab
- Die Schutzkleidung verhindert das Tragen anderer wichtiger Teile einer PSA

#### Größensystem:

Das europäische Größensystem bezieht sich auf Ihre Körpermaße und erleichtert es Ihnen die passende Schutzkleidung auszuwählen.

Die Bekleidung ist in Herreneinzelgrößen konfektioniert.

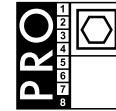


#### Pflege / Reparatur:

Schutzkleidung ist in einem ordnungsgemäßen Zustand zu halten und in regelmäßigen Zeitabständen auf ihre Gebrauchstauglichkeit und auf Beschädigungen oder Verschleiß zu überprüfen.

Reparaturen sind durch kompetente Firmen auszuführen, um die Leistungsfähigkeit der Schutzkleidung zu erhalten.

Nach jedem Reinigungszyklus sollte eine Kontrolle der eingesetzten Materialien auf ihre Einsatztauglichkeit durchgeführt werden.



Normalwaschgang bis 60°C  
nicht chloren / nicht bleichen

normale Trocknung  
mäßig heiß bügeln (150°C)  
professionelle Trockenreinigung

#### Waschmittel Empfehlung:

Keine Waschmittelsysteme mit hohem Alkaligehalt, organischen Lösungsmitteln oder freiem Natriumhydroxid/Kaliumhydroxid verwenden. Waschmittel sollten frei von Oxidationsmitteln sein.

#### Trocknen:

- Die Bekleidung nicht über trocknen
- Lufttrocknung

#### Neutralisierung:

- Die Wäsche ist wirksam zu neutralisieren. Neutralisierungsmittel müssen frei von Oxidationsmitteln sein.

#### Kontamination:

- Die Kleidung kann durch Verbrennung oder Deponierung entsorgt werden. Schutzkleidung, die mit Gefahrstoffen nach der Gefahrstoffverordnung kontaminiert ist, muss als Sondermüll entsorgt werden.

#### Alterungsfaktoren:

Die Lebensdauer einer Bekleidung hängt unter anderem von Gebrauch, Pflege und Lagerung ab.

Die Bekleidung wurde unter Laborbedingungen 5x nach Pflegevorgaben, ohne Beanstandungen gewaschen.

#### Weitere Alterungsprozesse und Anzeichen sind:

- Einwirkung von UV-Licht
- Starke Temperaturwechsel
- Sichtbar starke Veränderungen (Scheuerstellen, Ausdünnen, Risse, Löcher, deutliche Farbänderung, ...)
- Beschädigte Verschlüsse (Reißverschlüsse, Klettverschlüsse, Druckknopfsysteme)
- Beschädigte Nähte (offene oder defekte)
- Einwirkung von Chemikalien und/oder Feuchtigkeit

- Mechanische Einwirkungen (Abrieb, Biegebeanspruchung, Druck und Zugbeanspruchung, ...)
- Kontamination z. B. durch Schmutz, Öl, Spritzer geschmolzenen Metalls usw.
- Abnutzung

#### Unschädlichkeit:

Schutzkleidung darf die Gesundheit oder Hygiene des Anwenders nicht beeinträchtigen.

#### Lagerung:

Die Kleidung in der Originalverpackung trocken, staubfrei, dunkel, ohne größere Temperaturschwankungen aufbewahren.

Maximale Lagerungsdauer bis 10 Jahre.

Ware vor direkter Lichteinwirkung schützen.

Nach der EU-Baumusterzulassung sind keine nachträglichen Änderungen an der Bekleidung, außer denen die im Zertifikat abgeprüft sind, erlaubt.



Dieser Hinweis in der Bekleidung gibt Monat und Jahr der Produktion an, z.B. 12/2015 für Dezember im Jahr 2015

*Bei Außerachtlassen dieser Herstellerinformation sind jegliche Ansprüche ausgeschlossen.*

*Aktuell liegen keine Anhaltspunkte vor, dass die Kleidung bei ordnungsgemäßer Lagerung ihre Eigenschaften verliert.*

*Die Konformitätserklärung zu diesen Produkten finden Sie bitte unter [www.teamdress.de](http://www.teamdress.de)*

Eingeschaltete zertifizierende notifizierte Stelle 0516

(Zertifizierungsstelle Schutztextilien im Sächsischen Textilforschungsinstitut e.V., Annaberger Straße 240, D-09125 Chemnitz)

## Manufacturer's information

Manufacturer: Teamdress Holding GmbH, Brandstücken 27, 22549 Hamburg



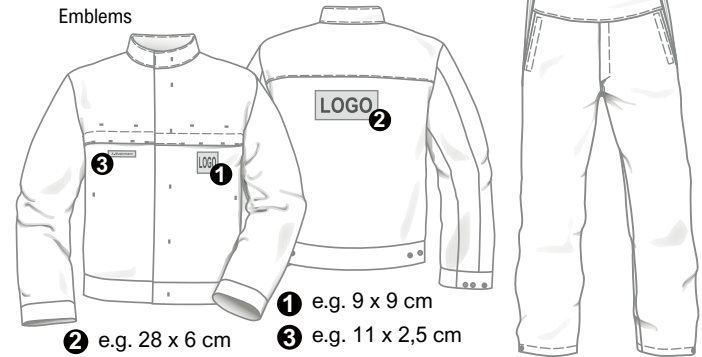
This pictogram means that the user manual must be read and followed before using the PPE.

The protective clothing fulfils the basic health & safety requirements. It conforms to Category II of EU Regulation 2016/425

**Material:** 65% polyester / 35% cotton

Jacket	2650	with/without emblem
Dungarees	2652	

Emblems



② e.g. 28 x 6 cm

① e.g. 9 x 9 cm

③ e.g. 11 x 2,5 cm

#### Instructions for use:

Personal protective equipment (PPE) is designed and manufactured so that the user can carry out the activity unhindered by the risks associated with it in accordance with the usage instructions in a manner which is foreseen and as intended and the user has sufficient protection. Despite the listed usage information the wearer is always ultimately responsible for their own safety.

#### Warning:

Protective clothing must be used in accordance with the intended use and must not be exposed to anything which could impair its safe condition. Dirty clothing can lead to a reduction in protection. Clothing must always be worn as a two-piece outfit comprising of dungarees with a jacket. The jacket must be done up. Check the clothing is not damaged before wearing it.

This protective clothing specifies the characteristics of protective clothing required to minimise the risk of injury due to entanglement with or being drawn in by moving parts where the wearer is working on or nearby machines or devices with dangerous movement. This standard excludes protective clothing to protect against injuries caused by moving machine parts as there are separate standards for this, such as protective clothing for users of chainsaws.

## Protective clothing Machinery protection



The safety functions can only be ensured when the items of clothing fit tightly, are done up correctly and no gaps appear between the two pieces of clothing during movement at work. The wearer must be given their exact size.

Perspiration will not affect the protective functions.

In the event of enormous stress and heavy perspiration the activity should be stopped to avoid health risks.

The fit of the clothing must be checked after every wash.

### The following should be taken into account:

- The sleeves and trouser legs of clothing should not be so long that they impair the movement of hands and feet.
- The clothing should not be so loose that it flaps around or moves around independently in a disrupting manner.
- There should be no areas where unwanted or unintended gaps arise between or within parts of the clothing.
- There should be no unwarranted joint movement restrictions.
- In relation to comfort the clothing should not be too tight or prevent the wearer from taking deep breaths and must never restrict circulation.

### DIN EN 510:2019

The pictogram is the identification for protective clothing where there is a risk of entanglement with moving machine parts.

The protective clothing must protect the upper and lower body, neck, arms and legs of the wearer from entanglement with or being drawn in by moving parts of machines. Folds that could be caused by the fastenings must be placed on the inside of clothing. Seams must be turned down on the inside. The fastenings must allow the clothing to be rapidly taken off in an emergency.

Before selecting and using protective clothing a mandatory hazard analysis must be carried out. The analysis must include the type and scope of the risks in the workplace, working conditions and personal characteristics of the wearer. You will be supplied in accordance with your requirements.

When making a purchase decision without carrying out a comprehensive and effective risk assessment, the product-specific levels of protection for the users of this protective clothing may not be sufficient for the potential hazards likely to be encountered in the workplace.

### The following should be observed when filling pockets:

- Pockets must always be closed
- Items may not stick out
- Items may not fall out

### Obvious reasons why the clothing is not suitable:

- The person who tried on the item of clothing cannot wear it
- The protective clothing won't remain done up or in the correct place
- It impairs a vital function, such as breathing
- It is not possible to carry out simple tasks while wearing the protective clothing
- The person declines the protective clothing due to pain
- The protective clothing prevents other important items of PPE from being worn

### Sizing system:

The European sizing system refers to body measurements making it easier to select correctly fitting protective clothing.

This clothing is designed in individual sizes.



### Cleaning / repair:

Protective clothing should be maintained in proper condition and it should be checked at regular intervals for wear and tear, damage and to ensure it is still fit for purpose.

Repairs must be carried out by experts in order to retain the performance of the protective clothing.

The material's suitability for use should be checked after each cleaning cycle.



Normal wash up to 60°C

Do not use chlorine / bleach

Normal drying

Only use a moderately hot iron (150°C)

Professional dry cleaning

#### Detergent recommendation:

No optical brighteners with a high alkali content, organic solvents or free sodium hydroxide/calcium hydroxide may be used. Detergent must not contain any oxidising agents.

#### Drying:

- Do not over dry.
- Air drying

#### Neutralising:

- The laundry must be effectively neutralised. The neutralising agent must not contain any oxidising agents.

#### Contamination:

- The clothing can be disposed of by incineration or by sending to landfill. Protective clothing which is contaminated with hazardous substances must be disposed of as hazardous waste.

#### Ageing:

The life span of an item of clothing depends on its use, care and storage.

The clothing has been washed five times under laboratory conditions in accordance with the instructions without any problems.

#### Further ageing processes and indications are:

- Effects of UV light
- Extreme temperature changes
- Major visible changes (abrasion points, thinning, rips, holes, significant colour changes etc.)
- Damaged fastenings (zips, velcro, buttons)
- Damaged seams (open or defective)
- Effects of chemicals and/or moisture
- Mechanical effects (abrasion, bending stress, stress caused by pressure and tension etc.)

E4 / 5

- Contamination, for example by dirt, oil, splashes of molten metal etc.
- Wear and tear

#### Innocuousness:

Protective clothing may not affect the health or hygiene of the user.

#### Storage:

Store the clothing in a dry, dust-free, dark environment without extreme temperature fluctuations in its original packaging.

The maximum storage time is 10 years.

Keep away from direct sunlight.

As per the EU type examination no subsequent alterations are permitted to the clothing apart from those that were examined as part of the certification.



This reference in clothing gives the month and year of production, e.g. 12/2015 stands for the December of 2015.

*All claims are excluded if this manufacturer's information is not observed.*

*There is currently no guidance to indicate that the clothing will lose its characteristics if stored properly.*

*The conformity declarations for these products can be found at [www.teamdress.de](http://www.teamdress.de)*

Activated certifying notified body 0516  
(Zertifizierungsstelle Schutztextilien im Sächsischen Textilforschungsinstitut e.V.,  
Annaberger Straße 240, D-09125 Chemnitz, Germany)

## Informatie van de fabrikant

Fabrikant: Teamdress Holding GmbH, Brandstücken 27, 22549 Hamburg



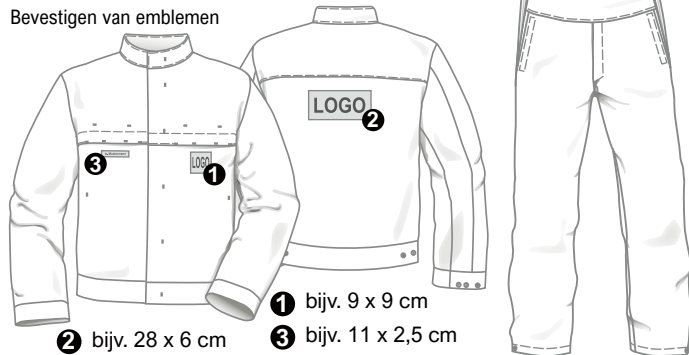
Het pictogram op het etiket geeft aan dat de gebruiksaanwijzing voor het gebruik van de PBM beslist in acht moet worden genomen.

De beschermende kleding voldoet aan de wezenlijke eisen voor de bescherming van de gezondheid en veiligheid. De kleding is in overeenstemming met categorie II conform de Europese verordening 2016/425

**Materiaal:** 65% polyester / 35% katoen

Jack	2650	met/zonder embleem
Amerikaanse Overall	2652	

Bevestigen van emblemen



1 bijv. 9 x 9 cm

2 bijv. 28 x 6 cm

3 bijv. 11 x 2,5 cm

### Gebruiksaanwijzing:

De persoonlijke beschermingsmiddelen (PBM) zijn zodanig ontworpen en gemaakt dat de gebruiker de met risico verbonden werkzaamheid onder de beoogde en voorzienbare gebruiksomstandigheden ongehinderd en voldoende beschermd kan uitoefenen. Ondanks de vermelde gebruiksaanwijzingen ligt de verantwoordelijkheid voor de eigen veiligheid uiteindelijk bij de drager.

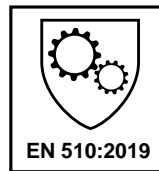
### Waarschuwing:

De beschermende kleding dient te worden gebruikt waarvoor deze bestemd is en mag niet worden blootgesteld aan invloeden die de veiligheid van de kleding zouden kunnen verminderen. Vervuilde kleding kan leiden tot een lagere bescherming. De kleding moet als pak worden gedragen, bestaande uit Amerikaanse overall en jack. Het jack moet gesloten worden gedragen. Voor het dragen moet erop worden gelet dat de kleding niet is beschadigd.

De volgende norm bepaalt de eigenschappen van beschermende kleding die het risico op blijven vastzitten of intrekken in bewegende onderdelen verlaagt in zoverre de dager aan of in de buurt van machines of apparaten met gevaarlijke bewegingen werkt. Deze norm sluit beschermende kleding tegen verwondingen door bijzondere bewegende machine-onderdelen uit, waarvoor aparte normen bestaan, bv. beschermende kleding voor het gebruik van kettingzagen.

## Beschermende kleding

### Machinebescherming



#### DIN EN 510:2019

Het pictogram markeert de beschermende kleding voor gebieden waarin een risico bestaat op het blijven vastzitten in bewegende machine-onderdelen.

De beschermende kleding moet het boven- en onderlichaam, hals, armen en benen van de drager beschermen tegen het gevaar van vast blijven zitten en het naar binnen trekken in bewegende machine-onderdelen.

Plooiën die door sluitingen ontstaan, moeten aan de binnenkant van de kleding liggen. Zomen moeten naar binnen worden omgeslagen. De sluitingen moeten in noodgeval snel kunnen worden geopend om de kleding snel uit te kunnen trekken.

De kledingstukken moeten strak zitten, juist zijn gesloten en er mogen tijdens bewegingen geen openingen tussen tweedelige kledingstukken ontstaan om aan de veiligheidsfuncties te voldoen. De drager moet de juiste kledingmaat dragen.

De opname van zweet mag de beschermende functies niet beïnvloeden.

Als het werk zeer belastend is of als er sterk wordt getranspireerd, moet het werk worden onderbroken om gezondheidsproblemen te voorkomen.

De pasvorm van de kleding moet na elke wasbeurt hetzelfde zijn.

### De volgende punten dienen in acht genomen te worden:

- De mouwen en de broekspijpen van de kleding mogen niet zo lang zijn dat ze het bewegen van de handen en voeten belemmeren
- De kleding mag niet zo slap zijn dat hij wappert of zelfstandig en storend beweegt
- Er mogen geen onverwachte en ongewilde openingen ontstaan tussen of binnenin de onderdelen van de kleding
- Er mogen geen ongegronde beperkingen in de bewegingen van de gewrichten zijn
- De kleding mag niet te strak zitten, het moet mogelijk zijn diep in en uit te ademen en nergens mag de bloedsomloop belemmerd zijn

Voordat beschermende kleding wordt gekozen en gedragen, is het maken van een risico-beoordeling dwingend noodzakelijk. De analyse moet met name de soort en omvang van het risico op de werkplek, de arbeidsvoorwaarden en persoonlijke situatie van de draager omvatten. De levering geschiedt volgens uw eisen.

Bij het nemen van een aankoopbeslissing zonder een uitgebreide en effectieve risicobeoordeling uit te voeren, zijn de specifieke beschermingsniveaus voor het product voor de gebruikers van deze beschermende kleding mogelijk niet voldoende voor de mogelijke gevaren op de werkplek.

#### Bij het vullen van de zakken dient in acht genomen te worden:

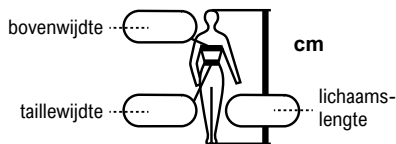
- Zakken moeten altijd compleet worden gesloten
- voorwerpen mogen er niet uitsteken
- voorwerpen mogen er niet uitvallen

#### Duidelijke redenen dat de kleding niet geschikt is:

- De persoon die het kledingstuk past, kan het niet dragen
- De beschermende kleding blijft niet gesloten of op de juiste plek zitten
- De kleding beperkt een levensfunctie, zoals bv. het ademen
- Het is niet mogelijk eenvoudige opgaven door te voeren als de beschermende kleding wordt gedragen
- De persoon weigert de beschermende kleding wegens pijn
- De beschermende kleding belemmert het dragen van andere belangrijke onderdelen van de PBM

#### Maatsysteem:

Het Europese maatsysteem is gebaseerd op de afmetingen van uw lichaam en vereenvoudigd de juiste keuze van de passende beschermende kleding.



De kleding is verkrijgbaar in herenmaten.

#### Onderhoud/repairatie:

Beschermende kleding moet in goede staat worden gehouden en in regelmatige afstanden worden gecontroleerd op geschiktheid voor gebruik en beschadigingen of slijtage.

Aleen vakkundige bedrijven mogen reparaties doorvoeren om het prestatievermogen van de beschermende kleding te behouden.

Na iedere reinigingscyclus moet het ingezette materiaal worden gecontroleerd op geschiktheid voor gebruik.

NL3 / 5



normale wasbeurt tot 60°C

nicht chloren/niet bleken

normaal drogen

matig heet strijken (150°C)

professionele reiniging

#### Wasmiddel aanbeveling:

Gebruik geen wasmiddelsystemen met een hoog alkalinegehalte, organische oplosmiddelen of vrije natriumhydroxide/kaliumhydroxide. Wasmiddelen moeten vrij van oxidatiemiddelen zijn.

#### Drogen:

- De kleding niet te zeer drogen.
- Drogen aan de lucht

#### Neutraliseren:

- De was dient effectief geneutraliseerd te worden. Neutraliseringsmiddelen moeten vrij van oxidatiemiddelen zijn.

#### Contaminatie:

- De kleding kan na gebruik worden verbrand of naar een vuilverwerking worden gebracht. Beschermende kleding die gecontamineerd is met gevaarlijke stoffen conform de verordening voor gevaarlijke stoffen, moeten als gevaarlijk afval worden verwerkt.

#### Verouderingsfactoren:

De levensduur van de kleding hangt onder andere af van het gebruik, onderhoud en de opslag.

De kleding is onder laboratoriumomstandigheden 5x gewassen volgens de wasinstructies zonder problemen.

#### Meer verouderingsprocessen en tekenen zijn:

- inwerking van UV-licht
- sterk schimmelende temperaturen
- zichtbare grote veranderingen (geschuurde plaatsen, dunner worden, scheuren, gaten, duidelijke verandering van kleur, ...)
- beschadigde sluitingen (ritssluitingen, klittenbandsluitingen, drukknopen)
- beschadigde naden (open of defect)
- inwerking van chemicaliën en/of vocht
- mechanische invloeden (wrijving, sterk buigen, drukken en trekken, ...)



- contaminatie bv. door vuil, olie, spetters gesmolten metaal enz.
- slijtage

### Onschadelijk:

Beschermende kleding mag de gezondheid of de hygiëne van de gebruiker niet negatief beïnvloeden.

### Opslag:

Bewaar de kleding in de originele verpakking, droog, stofvrij, donker en zonder grote temperatuurschommelingen.

Maximale levensduur tot 10 jaar.

Bescherm de kleding tegen direct zonlicht.

Volgens de EU-typegoedkeuring zijn latere wijzigingen aan de kleding, behalve die die volgens het certificaat zijn gecontroleerd, toegestaan.



Deze aanwijzing in de kleding geeft de maand en het jaar van de productie weer, bv. 12/2015 voor december in het jaar 2015

*Claims zijn uitgesloten als de informatie van de fabrikant niet in acht wordt genomen.*

*Op dit moment zijn er geen aanwijzingen dat de kleding zijn eigenschappen verliest als het op de juiste manier wordt bewaard.*

*De conformiteitsverklaring van deze producten kunt u vinden op*

*[www.teamdress.de](http://www.teamdress.de)*

Betrokken certificeringsinstantie 0516

(Zertifizierungsstelle Schutztextilien im Sächsischen Textilforschungsinstitut e.V., Annaberger Straße 240, D-09125 Chemnitz, Duitsland)

## Informacji od producenta

Producent: Teamdress Holding GmbH, Brandstücken 27, 22549 Hamburg



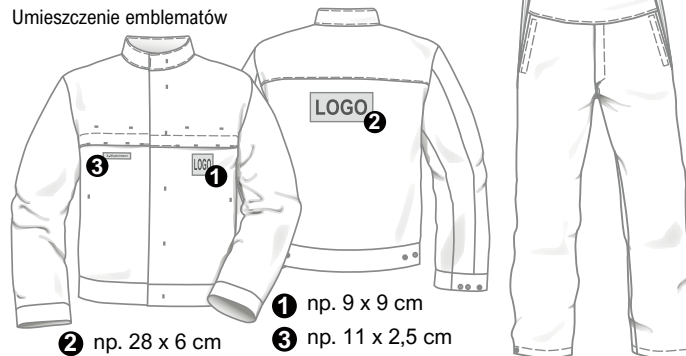
Piktogram na etykiecie wskazuje, że przed użyciem środków ochrony indywidualnej należy bezwzględnie zastosować się do instrukcji obsługi.

Odzież ochronna spełnia zasadnicze wymagania w zakresie ochrony zdrowia i bezpieczeństwa. Odpowiada ona kategorii II wg rozporządzenia UE 2016/425

**Materiał:** 65% poliester / 35% bawełna

Bluza	2650	z emblematem bez emblematu
Ogrodniczki	2652	

Umieszczenie emblematów



1 np. 9 x 9 cm

2 np. 28 x 6 cm

3 np. 11 x 2,5 cm

### Instrukcji obsługi:

Środki ochrony indywidualnej (PPE) zostały zaprojektowane i wyprodukowane w taki sposób, aby użytkownik mógł wykonywać ryzykowne czynności bez przeszkód i z odpowiednią ochroną w zamierzonych i przewidywalnych warunkach użytkowania. Pomimo podanych instrukcji użytkowania, ostateczna odpowiedzialność za własne bezpieczeństwo spoczywa zawsze na użytkowniku.

### Ostrzeżenie:

Odzież ochronna musi być używana zgodnie z przeznaczeniem i nie może być narażona na żadne czynniki, które mogłyby pogorszyć jej bezpieczny stan. Zabrudzona odzież może chronić w mniejszym stopniu. Odzież musi być noszona jako garnitur - składający się z ogrodniczek z kurtką. Kurtkę należy nosić zapiętą. Przed założeniem upewnij się, że nie doszło do uszkodzenia odzieży.

Ponizsza norma definiuje właściwości odzieży ochronnej, które minimalizują ryzyko zaplątania się lub wciągnięcia przez ruchome części, gdy użytkownik pracuje przy maszynach lub urządzeniach wykonujących niebezpieczne ruchy lub w ich pobliżu. Norma ta wyklucza odzież ochronną chroniącą przed urazami spowodowanymi przez specjalne ruchome części maszyn, dla których istnieją odrębne normy, np. odzież ochronną dla użytkowników pilarek łańcuchowych.

## Odzież ochronna ochrona przed maszynami



### DIN EN 510:2019

Piktogram ten służy do oznaczania odzieży ochronnej w miejscach, w których istnieje ryzyko zaplątania się w ruchome części maszyny.

Odzież ochronna musi chronić górną i dolną część ciała, szyję, ramiona i nogi użytkownika przed niebezpieczeństwem zaplątania się i wciągnięcia przez ruchome części maszyny. Zmarszczenia powodowane przez elementy zamykające muszą znajdować się po wewnętrznej stronie odzieży. Rąbki musi być zwrócone do środka. Elementy zamykające powinny umożliwiać szybkie zdjęcie odzieży w nagłych wypadkach.

Funkcje bezpieczeństwa są zapewnione tylko wtedy, gdy odzież jest szczelna, prawidłowo zamknięta i nie ma przerw pomiędzy dwuczęściową odzieżą podczas ruchów wykonywanych w trakcie pracy. Użytkownik musi być wyposażony w dokładny rozmiar odzieży.

Absorpcja potu z ciała nie wpływa negatywnie na funkcje ochronne.

W przypadku bardzo silnego stresu i silnego pocenia się, aktywność powinna zostać przerwana w celu uniknięcia problemów zdrowotnych.

Odzież po każdym praniu musi zapewniać dopasowanie.

### Należy uwzględnić następujące punkty:

- Rękawy i nogawki spodni w odzieży nie powinny być na tyle długie, aby przeszkadzać w ruchu rąk i stóp
- Odzież nie powinna być tak luźna, by trzepotała lub poruszała się samoczynnie i sprawiała utrudnienia
- Nie powinno być miejsc, gdzie pomiędzy elementami odzieży lub lub wewnątrz nich występują nieoczekiwane i niezamierzone przerwy
- Nie powinno być nieuzasadnionych ograniczeń ruchów w stawach.
- Odzież nie powinna być zbyt obcisła z punktu widzenia komfortu, głębokie oddychanie nie może być utrudnione, a krążenie krwi nie powinno być nigdzie ograniczone

Przed wyborem i użyciem odzieży ochronnej konieczne jest przeprowadzenie analizy zagrożeń. Analiza obejmuje przede wszystkim charakter i zakres ryzyka w miejscu pracy, warunki pracy oraz osobiste uwarunkowania użytkownika. Dostawa odbywa się zgodnie z wymaganiami zamawiającego.

Podjęciem decyzję o zakupie bez przeprowadzenia kompleksowej i skutecznej oceny ryzyka, stopnie ochrony tak specyficzne dla tego produktu i dla użytkowników tej odzieży ochronnej mogą być niewystarczające dla potencjalnych zagrożeń, które mogą wystąpić w miejscu pracy.

### Proszę zwrócić uwagę przy napełnianiu kieszeni:

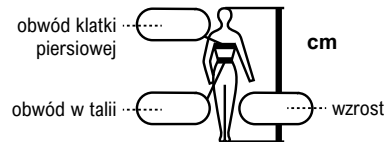
- kieszenie muszą być zawsze całkowicie zapięte
- przedmioty nie mogą wystawać
- przedmioty nie mogą wypadać

### Oczywiste powody oznaczające, że odzież jest nieodpowiednia:

- osoba przymierzająca ubranie nie jest w stanie go nosić
- odzież ochronna nie pozostaje zapięta lub zsuwa się
- utrudnia funkcje życiowe, takie jak oddychanie
- nie jest możliwe wykonywanie prostych czynności w odzieży ochronnej
- osoba odmawia noszenia odzieży ochronnej z powodu bólu
- odzież ochronna uniemożliwia noszenie innych ważnych części środków ochrony indywidualnej

### System rozmiarów:

Europejski system rozmiarów odnosi się do wymiarów ciała i ułatwia dobór odpowiedniej odzieży ochronnej.



Odzież jest w indywidualnych rozmiarach męskich.

### Pielęgnacja/naprawa:

Odzież ochronna musi być utrzymywana w odpowiednim stanie i regularnie sprawdzana pod kątem przydatności do użytku, uszkodzenia lub zużycia.

W celu zachowania skuteczności odzieży ochronnej, naprawy muszą być wykonywane przez kompetentne firmy.

Po każdym cyklu czyszczenia należy sprawdzić, czy użyte materiały nadają się do użycia.



zwykły cykl prania do 60°C  
nie chlorować / nie wybielać

normalne suszenie  
prasować w umiarkowanej temperaturze (150°)  
profesjonalne pranie chemiczne

#### Środki piorące zalecenie:

Nie należy stosować zestawów środków piorących o wysokim odczynie zasadowym, rozpuszczalników organicznych ani wolnego wodorotlenku sodu/wodorotlenku potasu. Środki powinny nie mogą zawierać utleniaczy.

#### Suszenie:

- Nie suszyć nadmiernie odzieży.
- Suszenie powietrzem

#### Neutralizowanie:

- Pranie musi być skutecznie zneutralizowane. Środki neutralizujące nie mogą zawierać utleniaczy.

#### Skażenie:

- Odzież może być usuwana poprzez spalanie lub składowanie na wysypiskach. Odzież ochronna zanieczyszczona substancjami niebezpiecznymi, zgodnie z rozporządzeniem w sprawie substancji niebezpiecznych, musi być usuwana jako odpad niebezpieczny.

#### Czynniki starzenia:

Żywotność użytkowa odzieży zależy między innymi od sposobu jej użytkowania, pielęgnacji i przechowywania.

Odzież została wyprana 5-krotnie w warunkach laboratoryjnych zgodnie ze specyfikacją pielęgnacji bez stwierdzonych usterek.

#### Inne procesy starzenia i ich oznaki to:

- działanie promieniowania UV
  - silne zmiany temperatury
  - widoczne silne zmiany (przetarcia, przerzedzenie, rozerwania, dziury, wyraźna zmiana koloru, ...)
  - uszkodzone zapięcia (zamki błyskawiczne, rzepy, zatrzaski)
  - uszkodzone szwy (rozdarłe lub uszkodzone)
  - narażenie na działanie chemikaliów i/lub wilgoci
- PL4 / 5

- oddziaływania mechaniczne (ścieranie, zginanie, ściskanie i rozciąganie, ...)
- zanieczyszczenie np. brudem, olejem, rozpryskami roztopionego metalu itp.
- zużycie

#### Nieszkodliwość:

Odzież ochronna nie może szkodzić zdrowiu lub higienie użytkownika.

#### Przechowywanie:

Odzież należy przechowywać w oryginalnym opakowaniu w suchym, wolnym od kurzu, ciemnym miejscu, bez większych wahań temperatury.

Maksymalny okres przechowywania do 10 lat.

Chronić towar przed bezpośrednim światłem.

Po homologowaniu UE nie są dozwolone żadne późniejsze zmiany w odzieży, z wyjątkiem tych zbadanych w ramach certyfikacji.



Ta informacja na odzieży wskazuje miesiąc i rok produkcji, np. 12/2015 oznacza grudzień 2015 r.

MM/RRRR

*W przypadku niestosowania się do tych informacji od producenta, wszelkie roszczenia są wykluczone.*

*Obecnie nie ma dowodów na to, że odzież traci swoje właściwości, gdy jest właściwie przechowywana.*

*Deklaracja zgodności dla tych wyrobów jest dostępna na stronie*

*[www.teamdress.de](http://www.teamdress.de)*

Zaangażowana certyfikowana jednostka notyfikowana 0516  
(Zertifizierungsstelle Schutztextilien im Sächsischen Textilforschungsinstitut e.V.,  
Annaberger Straße 240, D-09125 Chemnitz, Niemcy)

## Informations du fabricant

Fabricant: Teamdress Holding GmbH, Brandstücken 27, 22549 Hamburg



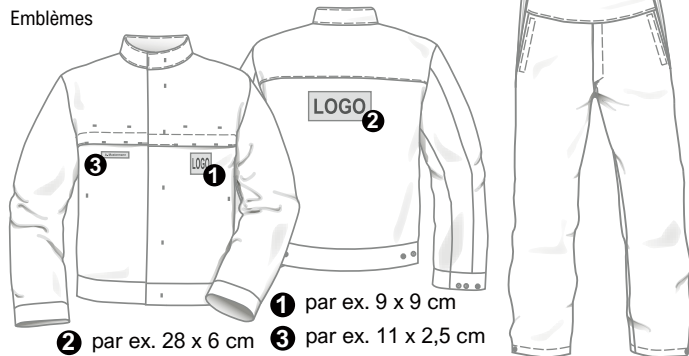
Le pictogramme dans le marquage indique que le mode d'emploi doit être respecté avant d'utiliser l'EPI.

Le vêtement de protection répond aux exigences de base en matière de protection de la santé et de sécurité. Il répond à la catégorie II au titre du règlement UE 2016/425

**Matériau :** 65% polyester / 35% coton

Veste	2650	avec/sans emblème
Salopette	2652	

Emblèmes



① par ex. 9 x 9 cm

② par ex. 28 x 6 cm    ③ par ex. 11 x 2,5 cm

### Mode d'emploi :

L'équipement de protection individuelle (EPI) est conçu et fabriqué de manière à ce que l'utilisateur puisse effectuer l'activité à risque sans entrave et avec une protection adéquate dans les conditions d'utilisation prévues et prévisibles. Malgré les conseils d'utilisation indiqués, la responsabilité de sa propre sécurité incombe toujours en dernier ressort à l'utilisateur.

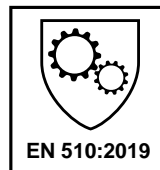
### Avertissement :

Le vêtement de protection doit être utilisé conformément aux prescriptions et ne doit pas être exposé à des influences susceptibles de compromettre son bon état général. Un vêtement sale peut conduire à une baisse de la protection. Les vêtements doivent être portés comme une tenue complète – composée d'une cote à bretelles avec une veste. La veste doit être portée fermée. Avant de les porter, s'assurer que les vêtements ne sont pas endommagés.

La norme suivante définit les spécifications du vêtement de protection qui minimisent le risque de happement et d'aspiration par des éléments mobiles lorsque l'utilisateur du vêtement travaille sur ou à proximité de machines ou d'équipements à mouvements dangereux. Cette norme exclut les vêtements de protection contre les blessures causées par des éléments mobiles spéciaux de machines pour lesquels il existe des normes distinctes, par ex. les vêtements de protection pour les utilisateurs de tronçonneuses.

## Vêtement de protection

### Protection des machines



#### DIN EN 510:2019

Le pictogramme est le marquage du vêtement de protection pour les zones où il existe un risque de happement par des éléments mobiles de machines.

Les vêtements de protection doivent protéger le haut et le bas du corps, le cou, les bras et les jambes de la personne qui les porte, contre les risques de happement et d'aspiration par des éléments mobiles de machines. Les plis causés par

les éléments de fermeture doivent se trouver à l'intérieur du vêtement. Les ourlets doivent être tournés vers l'intérieur. Les éléments de fermeture doivent donner la possibilité de retirer rapidement les vêtements en cas d'urgence.

Les fonctions de sécurité ne sont assurées que si les vêtements sont ajustés, correctement fermés et qu'il n'y a pas d'espace entre les deux pièces de vêtement pendant les mouvements de travail. La taille du vêtement doit être exactement adaptée à la personne qui le porte.

L'absorption de la sueur n'altère pas les fonctions protectrices.

En cas d'utilisation intensive et de transpiration abondante, l'activité doit être interrompue afin d'éviter des problèmes de santé.

L'ajustement des vêtements doit être vérifié après chaque lavage.

### Les points suivants doivent être pris en compte :

- Les manches et les jambes du pantalon de vêtement ne doivent pas être trop longues pour ne pas gêner le mouvement des mains et des pieds.
- Le vêtement ne doit pas être si lâche qu'il voltige ou bouge de façon indépendante et dérangement.
- Il ne doit y avoir aucun endroit où espace imprévu et involontaire entre les composants des vêtements ou à l'intérieur de ceux-ci.
- Il ne doit pas y avoir de contraintes injustifiées aux mouvements des articulations.
- Le vêtement ne doit pas être trop serré en termes de confort, la respiration profonde ne doit pas être obstruée et il ne doit y avoir aucune entrave de la circulation sanguine.

Avant de choisir et d'utiliser un vêtement de protection, il est impératif de procéder à une analyse des risques. L'analyse porte principalement sur le type et l'ampleur des risques au poste de travail, les conditions de travail et les caractéristiques physiques de l'utilisateur. La fabrication s'effectue en fonction de vos exigences.

Si une décision d'achat est prise sans une évaluation complète et efficace des risques, les niveaux de protection spécifiques au produit pour les utilisateurs de ces vêtements de protection peuvent ne pas être suffisants pour les dangers susceptibles d'être rencontrés sur le lieu de travail.

#### À prendre en compte au moment de remplir les poches :

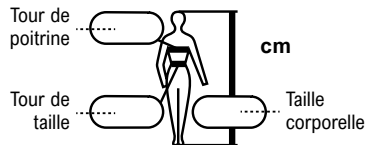
- Les poches doivent toujours être complètement fermées
- Les objets ne doivent pas dépasser
- Les objets ne doivent pas tomber

#### Raisons évidentes pour lesquelles le vêtement n'est pas approprié :

- La personne qui essaie le vêtement ne peut pas le porter
- Le vêtement de protection ne reste pas fermé ou à l'endroit prévu
- Il altère une fonction vitale, comme par ex. la respiration
- Il n'est pas possible d'effectuer des tâches simples en portant le vêtement de protection
- La personne refuse de porter le vêtement pour cause de douleur
- Le vêtement de protection empêche de porter d'autres éléments importants de l'EPI

#### Système de taille :

Le système de taille européen se base sur les mesures de votre corps et vous permet de choisir plus facilement le vêtement de protection approprié.



Les vêtements sont confectionnés dans des tailles uniques pour hommes.

#### Entretien / Réparation :

Le vêtement de protection doit être maintenu en bon état et contrôlé à intervalles réguliers pour vérifier son efficacité et pour déceler tout dommage ou usure.

Les réparations doivent être effectuées par des entreprises compétentes afin de maintenir les performances du vêtement de protection.

Après chaque cycle de nettoyage, l'efficacité des matériaux utilisés doit être contrôlée.



Lavage normal jusqu'à 60° C  
ne pas chlorer / ne pas blanchir

séchage normal  
repassage à température modérée (150° C)  
nettoyage à sec professionnel

#### Recommandation de agent détergent :

Ne pas utiliser de système détergent avec une forte teneur en alcali, des solvants organiques ou d'hydroxyde de sodium / hydroxyde de potassium libre. Les agents détergents doivent être exempts d'agents oxydants.

#### Séchage :

- Ne pas trop sécher le vêtement.
- Séchage à l'air

#### Neutralisation :

- Le linge doit être neutralisé efficacement. Les agents neutralisants doivent être exempts d'agents oxydants.

#### Contamination :

- Le vêtement peut être éliminé par incinération ou enfouissement. Les vêtements de protection contaminés par des substances dangereuses conformément au règlement sur les substances dangereuses doivent être éliminés comme déchets spécifiques.

#### Facteurs de vieillissement :

La durée de vie d'un vêtement dépend, entre autres, de son utilisation, de son entretien et de son stockage.

Le vêtement a été lavé 5 fois dans des conditions de laboratoire, selon les instructions d'entretien, sans réserve.

#### D'autres processus et signes de vieillissement sont :

- Exposition aux rayons UV
- Fortes variations de température
- Modifications significatives visibles (marques de frottement, rétrécissements, déchirures, trous, changements de couleur notables, ...)
- Fermetures endommagées (fermeture éclair, fermeture velcro, système à boutons pression)
- Coutures endommagées (ouvertes ou défectueuses)

- Influence de produits chimiques et/ou de l'humidité
- Influences mécaniques (abrasion, contrainte de flexion, pression et effort de traction, ...)
- Contamination par ex. par la saleté, l'huile, des projections de métal en fusion etc.
- Usure

**Innocuité :**

Le vêtement de protection ne doit pas porter atteinte à la santé ou à l'hygiène de l'utilisateur.

**Stockage :**

Conserver le vêtement dans son emballage d'origine dans un endroit sec, à l'abri de la poussière et de la lumière, sans grandes variations de température.

Durée de stockage maximale – jusqu'à 10 ans.

Protéger la marchandise de la lumière directe.

Après l'homologation de type CE, aucune modification ultérieure du vêtement n'est autorisée, à l'exception de celles qui sont contrôlées dans le certificat.



MM/AAAA

Cette indication sur les vêtements indique le mois et l'année de production, par ex. 12/2015 pour décembre de l'année 2015

*Si ces informations du fabricant ne sont pas respectées,  
toute réclamation est exclue.*

*Il n'y a actuellement aucune preuve que les vêtements perdent  
leurs propriétés lorsqu'ils sont stockés correctement.*

*La déclaration de conformité de ces produits se trouve à l'adresse  
[www.teamdress.de](http://www.teamdress.de)*

Organisme de certification notifié concerné 0516  
(Zertifizierungsstelle Schutztextilien im Sächsischen Textilforschungsinstitut e.V.,  
Annaberger Straße 240, D-09125 Chemnitz, Allemagne)

Teamdress Holding GmbH  
Brandstücken 27, 22549 Hamburg  
☎ +49 40 800905-01  
[www.teamdress.com](http://www.teamdress.com)